programm

KINO

wels

Juli 2025

Das Kino im Zentrum

Pollheimerstraße 17
4600 Wels

Programmzeitung

programmkinowels.at

WEITER IM PROGRAMM

DIE BARBAREN – WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE

FR 2024 – 103 Min. – OmU & DF
R: Julie Delpy
In der bretonischen Kleinstadt Paimpont scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Auch wenn die Einwohner nicht unterschiedlicher sein könnten, eint sie der Stolz auf ihren Zusammenhalt und ihre Nächstenliebe. Als Zeichen der Solidarität stimmt die Gemeinde begeistert dafür, eine aus der Ukraine geflüchtete Familie bei sich aufzunehmen. Als jedoch anstatt der erwarteten Ukrainer Familie Fayad aus Syrien in Paimpont eintrifft, ist die Überraschung bei den vermeintlich weltoffenen Bürgern groß.

ONE TO ONE: JOHN & YOKO

US 2025 – 104 Min. – OmU
R: Kevin Macdonald
Am 30. August 1972 spielte John Lennon in New York City sein einziges vollständiges Konzert nach dem Ausstieg bei den Beatles: Das “One to One” Benefizkonzert im Madison Square Garden – ein mitreißender Auftritt von ihm und Yoko Ono. Dieses legendäre musikalische Ereignis dient als Ausgangspunkt für diesen Dokumentarfilm, der einen eindrucksvollen Blick hinter die Kulissen und auf 18 prägende Monate von John und Yoko gewährt.

FUNNY BIRDS – DAS GELBE VOM EI

FR 2024 – 97 Min. – OmU & DF
R: Hanna Ladoul, Marco La Via
FUNNY BIRDS erzählt von drei Frauen aus verschiedenen Generationen mit völlig unterschiedlichen Lebensentwürfen. Mit viel Verve wird erzählt, wie sich die drei (wieder) begegnen und einander annähern. Eine berührende Erzählung mit viel Hoffnung, in der die Solidarität unter den drei Frauen triumphiert.

DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER

DE 2024 – 104 Min. – OdF
R: Irene von Alberti
Deutschland, kurz vor der Wahl. Ein rätselhaftes Virus bricht aus, das ausschließlich Männer befällt, sexuell erregt und dahinrafft. Das stürzt die Republik in einen immer hemmungsloseren Krieg der Geschlechter. Eine politische Satire nach dem gleichnamigen Roman von Robert Merle.

DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

DE 2025 – 102 Min. – OmU & DF
R: Wes Anderson
Düstere Spionagegeschichte über eine angespannte Vater-Tochter-Beziehung in einem Familienunternehmen. Die Wendungen drehen sich um Verrat und moralisch graue Entscheidungen.

TUMULT IM URWALD – SAUVAGES

BE 2024 – 87 Min. – DF
R: Claude Barras
Die elfjährige Keria lebt mit ihrem Vater in einem bäuerlichen Vorort einer Stadt in der Provinz Sarawak auf der Insel Borneo. Sie ist ein urbanes Mädchen, das stylische Haarschnitte und Hip-Hop-Musik liebt. Ihre Mutter starb, als sie noch sehr klein war. Keria hat keine Erinnerung mehr an sie, aber ihr Vater hat ihr erzählt, dass sie von einem Panther gefressen wurde.

HAPPYLAND

AT 2025 – 90 Min. – OdF
R: Evi Romen
Die Rückkehr der Rockerin: Andrea Wenzl kehrt, als Helen(e) in Evi Romens fiktivem Biopic mit echten Vibes, in ihren Heimatort an der Donau zurück und wird mit den Geistern der Vergangenheit, Geistesblitzen und Schnapsideen ihrer Jugend konfrontiert. Helene kehrt nach einer Karriere als Popmusikerin in London in ihren Heimatort an der Donau zurück. Dort trifft sie auf die Geister ihrer Jugend, nämlich ehemalige Band-Kollegen, ihre Jugendliebe und einen mysteriösen jungen Pferdenarr.

DER LETZTE TAKT

IS 2024 – 92 Min. – OmU & DF
R: Sigurjón Kjartansson
In Reykjavik kämpft ein kleines isländisches Kammerorchester ums Überleben. Die staatliche Förderung steht vor dem Aus – bis sich eine unerwartete Chance ergibt: Ein weltberühmter isländischer Cellist kehrt nach Jahrzehnten in die Heimat zurück. Seine bloße Anwesenheit könnte dem Orchester die dringend benötigte Aufmerksamkeit schenken und ihre Zukunft sichern. Doch der Hoffnungsschimmer wird schnell zum Albtraum. Der gefeierte, charismatische Virtuose entpuppt sich als unerträglicher Tyrann, der keine Grenzen kennt.

Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne

Der Phönizische Meisterstreich

Happyland

Der letzte Takt

UNSERE PARTNER:

eww Gruppe

MEDIEN KULTUR HAUS /

NEUGEBAUER SPORTSWEAR AND JEANS WELS - PFARRGASSE 24

WELTLADEN

Ö1 CLUB

LIEBE KINOFREUNDINNEN UND KINOFREUNDE!

Der Juli wird musikalisch, wild und weiblich!

In ihrem dokumentarischen Filmportrait „Ich will alles. Hildegard Knef“ zeichnet Luzia Schmid das außergewöhnliche Leben Hildegard Knefs und die bewegende Geschichte eines bis zum Äußersten gewagten Lebens nach. Thomas Roths Doku „Karl Ratzer – in Search of the Ghost“ widmet sich in atmosphärischen Originalaufnahmen und Interviewsequenzen dem Leben und der Kunst des österreichischen Ausnahme-Jazzmusikers. Der Spielfilm „Leonora im Morgenlicht“ von Lena Vurma und Thorsten Klein nähert sich, basierend auf Elena Poniatowksas Bestseller „Leonora“, der Surrealistin Leonora Carrington an, während Agathe Riedinger in „Wilder Diamant“ ihre Protagonistin die Schattenseiten der unbarmherzigen Selbstvermarktung im Social-Media-Zeitalter durchleben lässt. In „Oxana – Mein Leben für Freiheit“ erzählt Charlène Favier schließlich von einer Aktivistin im Exil, inspiriert von der wahren Geschichte der ukrainischen FEMEN-Mitbegründerin Oksana Schatschko.

Im Kinderkino wird’s außerirdisch: die Realverfilmung „Lilo & Stitch“ erzählt vom hawaiianischen Mädchen Lilo, das ein freches Alien als Haustier bei sich aufnimmt. In dem Film „Elio“ des bekannten Animationsstudios Pixar träumt der Junge Elio davon, Außerirdische zu treffen. Dann wird sein Traum tatsächlich wahr und ein buntes Weltraumabenteuer beginnt.

Am 11. Juli laden wir gemeinsam mit den MKH-Studios und dem X.tra.zimmer zum Sommerfest ein. Wir genießen die warme Jahreszeit mit Musik, feinen Speisen und Getränken im MKH-Hof. Für Action sorgt das legendäre MKH Open Nintento Switch Tennistournier.

Im Rahmen von „Galerie meets Kino“ ist am 27. Juli in Kooperation mit der Galerie der Stadt Wels Hayao Miyazakis „Prinzessin Mononoke“ zu sehen. Das japanische Märchen gilt als Meilenstein der Animationskunst mit ökologischer Botschaft.

Und allen, die die lauen Sommernächte auch darüber hinaus lieber draußen verbringen, aber doch nicht aufs Kino verzichten möchten, empfehlen wir das FilmfestiWels: unser Open-Air Kino am Schießerhof/Minoritenplatz findet von 17. Juli bis 31. August, immer Donnerstag bis Sonntag statt. Sie finden das gesamte Programm in dieser Ausgabe von Seite 5 bis 8.

PS: Wenn sich unsere Mitarbeiterin Astrid Mitte Juli in die Babypause verabschiedet (wir wünschen alles Gute!!!), dürfen wir eine neue, aber altbekannte Kollegin begrüßen: Anna Greifeneder, ehemalige Betreiberin des Extrazimmer, wird Astrid in unserem Team vertreten – wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Mit cineastischen Grüßen

Das Kinoteam

SPECIALS

- FREITAG, 11. JULI, 18:00 UHR
  MKH-SOMMERFEST – MKH OPEN Nintento Switch Tennis Turnier, Live Musik: Lillie Creatures und DJs: Samu, Momo, Hamza und Gato.

- 17. JULI BIS 31. AUGUST
  FILMFESTIWELS 2025 – Open-Air Kino am Schießerhof/Minoritenplatz: Diesen Sommer verwandelt das FilmfestiWels den Schießerhof neben dem Minoritenplatz in Wels wieder in einen Kinosaal unter freiem Himmel.
  Filmvorführungen bei jedem Wetter.

- SONNTAG, 27. JULI, 19:00 UHR:
  PRINZESSIN MONONOKE – Galerie meets Kino: In Zusammenarbeit mit der Galerie der Stadt Wels sind regelmäßig Filme im Programm, welche in konkretem Kontext zu den bildenden Künstlern und deren Werk stehen.

FILMSTARTS JULI

04.07	ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF	4
	LILO & STITCH	4
	PRIMADONNA – DAS MÄDCHEN VON MORGEN	4
11.07	KARL RATZER – IN SEARCH OF THE GHOST	9
	VIER MÜTTER FÜR EDWARD	9
18.07	DER SALZPFAD	10
	LEONORA IM MORGENLICHT	10
	WILDER DIAMANT	10
25.07	BELLA ROMA – LIEBE AUF ITALIENISCH	10
	ELIO	4
	OXANA – MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT	11
26.07	BLACK BAG – DOPPELTES SPIEL	11
27.07	PRINZESSIN MONONOKE	11

WEITER IM PROGRAMM 2
KINDERKINO 4
FILMFESTIWELS ..... 5 – 8
VORSCHAU 12

TITELBILD: DER SALZPFAD

Eintrittspreise lt. Aushang

IMPRESSUM: Programmkino Wels Gemeinnützige Ges.m.b.H., Pollheimerstr. 17, 4600 Wels; Tel. 07242/26703; Konto: IBAN: AT67 2032 0321 0023 6722, BIC: ASPKAT2LXXX bei der Sparkasse OÖ, DVR.Nr.: 0729060, UID: ATU 67644016; Hersteller: Druckerei Haider, Niederndorf 32, 4274 Schönau i. M.; Redaktion: Andrä Steiner, Christian Pucher, Anna Dobringer, Ilse Riedl, Astrid Winkler; Beteiligung: zu 100% im Eigentum des Vereins Programmkino Wels; Layout: Theresia Meindl; Quellenhinweise: Verleih- und Produktionsfirmen.

EUROPA CINEMAS Creative Europe MEDIA

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

mit Unterstützung von Kultur oberösterreich

WELS

KINDERKINO

LILO & STITCH

US 2025 – 108 Min. – DF – ab 8 Jahren
R: Dean Fleischer Camp, B: Chris Sanders, Dean DeBlois, Chris Kekaniokalani Bright, Mike Van Waes, K: Nigel Bluck, T: Dan Romer, Tom Myers, Leff Lefferts, Gary Rizzo, Tom Myers, S: Phillip J. Bartell, D: Billy Magnussen, Chris Sanders, Courtney B. Vance, Maia Kealoha, Sydney Agudong, Tia Carrere, u. a.

Filmstart: 04. Juli

Alle lieben Stitch. Und Lilo. Und noch besser sind sie live und in Action! Erlebe (d)ein blaues Wunder, wenn ein leicht durchgeknallter, aber liebenswerter Außerirdischer Hawaii auf den Kopf stellt, dabei das Herz eines kleinen Mädchens erobert und letztlich ihre Familie rettet. Freu dich auf ein außergewöhnliches Kinoerlebnis mit ganz viel Herz und noch mehr Spaß. Mit Stitch ist das Chaos eben immer nur einen Schritt entfernt!

„Lilo & Stitch“ ist eine Live-Action-Neuverfilmung des gleichnamigen Disney-Zeichentrickklassikers aus dem Jahr 2002. Er erzählt die witzige und rührende Geschichte eines einsamen hawaiianischen Mädchens und des flüchtigen Außerirdischen, der ihr hilft, ihre kaputte Familie zu retten. Unter der Regie von Dean Fleischer Camp, dem Oscar®-nominierten Filmemacher des Animationsfilms „Marcel the Shell with Shoes On“, spielen Maia Kealoha, Sydney Elizabeth Agudong, Billy Magnussen, Tia Carrere die Hauptrollen.

ELIO

US 2025 – 99 Min. – DF – ab 6 Jahren
R: Adrian Molina, Domee Shi, Madeline Sharafian, B: Adrian Molina, T: Rob Simonsen, Paul McGrath, Jeremy Bowker, Bonnie Wild, Lora Hirschberg, Jeremy Bowker, S: Anna Wolitzky, D: Remy Edgerly, Yonas Kibreab, Zoe Saldaña, u. a.

Filmstart: 25. Juli

Elio liebt alles rund um den Weltraum und eines Tages wird sein größter Traum wahr: Elio wird ins All gebeamt! Besser gesagt ins Kommuniversum, einer Art intergalaktischen Alien-Versammlung, in der alle ihn für den Anführer der Erde halten. Blöd nur, dass Elio null Plan hat … und trotzdem verspricht, eine intergalaktische Krise zu lösen. Zum Glück trifft er Glordon – einen jungen Außerirdischen mit vielen Beinen, noch mehr Zähnen und einem großen Herz. Gemeinsam stolpern die beiden von einem verrückten Abenteuer ins nächste, retten

Lilo & Stitch

Elio

Ich will alles. Hildegard Knef

Primadonna – Das Mädchen von morgen

nebenbei das Kommuniversum und am Ende auch ein bisschen sich selbst.

Das neue Kinoabenteuer von Disney und Pixar ist einfach galaktisch gut! Also für kleine und große Träumer: Ab ins All…äh ins Kino!

ICH WILL ALLES. HILDEGARD KNEF

DE 2025 – 98 Min. – OdF
R, B: Luzia Schmid, K: Hajo Schomerus, T: Alexander Hacke, Danielle De Picciotto, S: Yana Höhnerbach, D: Hildegard Knef, u. a.

Filmstart: 04. Juli

Hildegard Knef, eine außergewöhnliche Künstlerin, hätte am 28. Dezember 2025 ihren 100. Geburtstag gefeiert. Ihr Leben war geprägt von zahlreichen Talenten, einem unerschütterlichen Willen zum Erfolg und der Fähigkeit, sich immer wieder aufzurappeln – selbst nach Niederlagen, Trennungen, Krankheiten und Pleiten. Ihre einzigartige Stimme, ihre eindringlichen Texte und ihre literarischen Werke haben sie zu einer Legende gemacht.

Hildegard Knef war nicht nur eine talentierte Schauspielerin und Sängerin, sondern auch eine faszinierende Persönlichkeit. Als Feministin war Hildegard Knef ihrer Zeit voraus. Sie brach mit gesellschaftlichen Normen und wagte es, eigene Wege zu gehen. Ihre Schnoddrigkeit, ihre Lakonie und ihr klarer Verstand machten sie zu einer faszinierenden Persönlichkeit, die sich nicht scheute, ihre Meinung zu äußern und für ihre Überzeugungen einzustehen.

Luzia Schmid entwirft in ihrem Dokumentarfilm die bewegende Geschichte eines bis zum Äußersten gewagten Lebens mit frischem, unverstelltem Blick, klug, aufmerksam und empathisch.

PRIMADONNA – DAS MÄDCHEN VON MORGEN
PRIMADONNA

IT/FR 2023 – 102 Min. – OmU
R, B: Marta Savina, K: Francesca Amitrano, M: Yakamoto Kotzuga, S: Paola Freddi, D: Claudia Gusmano, Dario Aita, Fabrizio Ferracane, Francesco Colella, Gaetano Aronica, Manuela Ventura, Paolo Pierobon, Thony, u. a.

Filmstart: 04. Juli

Sizilien in den 60er Jahren. Lia ist 21 Jahre alt, schön, eigenwillig und zurückhaltend, aber auch selbstbewusst. Sie arbeitet lieber mit ihrem Vater auf dem Feld, als der Mutter im Haushalt zu helfen. Lorenzo, der Sohn des mafiosen Großunternehmers im Dorf, ist von ihr fasziniert. Nach einem anfänglichen Flirt wagt sie jedoch, ihn zurückzuweisen. Da wendet er brutale Gewalt an. Nach der Tradition müsste sie ihn nun heiraten, denn eine „Wiedergutmachungsehe“ würde ihre „Ehre“ retten. Doch Lia tut, was niemand erwartet hätte: Sie zeigt Lorenzo als Vergewaltiger an und zieht in einen persönlichen und juristischen Kampf um ihre Selbstbestimmung.

Eine mutige junge Frau, die ihrer Zeit voraus ist. Eine wahre Begebenheit, die in Italien seinerzeit riesiges Aufsehen erregte. Und ein packender Film, der mit Lias Kampf gegen patriarchale Moralvorstellungen eine Geschichte für die Gegenwart erzählt.

Filmtournee Cinema Italia 2024 – Ausgezeichnet mit dem Publikumspreis

FilmfestiWels

Auch diesen Sommer verwandelt das FilmfestiWels die Welser Innenstadt in einen Kinosaal unter freiem Himmel. An den Sommerwochenenden von 17. Juli bis 31. August, immer Donnerstag bis Sonntag, zeigt das Programmkino Wels am Schießerhof beim Minioritenplatz ein ausgewähltes Programm aus heimischen und internationalen Komödien, kulinarischem Kino, Action- und Musikfilm – und das bei jedem Wetter.

Filmfans dürfen sich auf Premieren und Previews, aber auch auf Filmhighlights des laufenden Kinojahres zum Neuentdecken und Wiedersehen freuen. Sommerlichen Filmgenuss versprechen etwa Pia Hierzeggers Erfolgsdebut „Altweibersommer“ oder das Bob-Dylan-Biopic „Like a Complete Unknown“ mit Timothy Chalamet, Louise Curvoirsiers „Könige des Sommers“ oder Niclas Bendixens „Bella Roma – Liebe auf Italienisch“. Laut und elektrisch geht bei Bernhard McMahons Musikdoku „Becoming Led Zeppelin“ zu, spannend wird es in Steven Soderberghs Spionagethriller „Black Bag“ mit Michael Fassbender und Cate Blanchett – das abwechslungsreiche Programm bietet Filme unterschiedlichster Genres für alle Filmbegeisterten!

Das FilmfestiWels 2025 findet in Kooperation mit dem City Beach Wels und dem Welser Stadtmarketing statt und wird durch die Unterstützung der EWW-Gruppe und der Firma Gerstl-Bau ermöglicht.

PROGRAMM 17.7. – 31.8.

DO	17.7.	21:15	KÖNIGE DES SOMMERS – VON KÄSE UND LIEBE
FR	18.7.	21:15	Premiere: DER SALZPFAD
SA	19.7.	21:15	Preview: BELLA ROMA – LIEBE AUF ITALIENISCH
SO	20.7.	21:15	A REAL PAIN
DO	24.7.	21:15	VIER MÜTTER FÜR EDWARD
FR	25.7.	21:15	DIE WITWE CLICQUOT
SA	26.7.	21:15	BLACK BAG – DOPPELTES SPIEL
SO	27.7.	21:15	FUNNY BIRDS – DAS GELBE VOM EI
DO	31.7.	20:45	SONNENPLÄTZE
FR	01.8.	20:45	Preview: JANE AUSTEN UND DAS CHAOS IN MEINEM LEBEN
SA	02.8.	20:45	DER LETZTE TAKT
SO	03.8.	20:45	PAOLO CONTE ALLA SCALA OmU
DO	07.8.	20:45	Preview: DAS BESTE LIEGT NOCH VOR UNS OmU
FR	08.8.	20:45	DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE
SA	09.8.	20:45	DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH
SO	10.8.	20:45	LOUISE UND DIE SCHULE DER FREIHEIT
DO	14.8.	20:45	DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH
FR	15.8.	20:45	DIE BARBAREN – WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE
SA	16.8.	20:45	THELMA – RACHE WAR NIE SÜSSER
SO	17.8.	20:45	VOLVERÉIS – EIN FAST KLASSISCHER LIEBESFILM
DO	21.8.	20:15	WILLKOMMEN IN DEN BERGEN
FR	22.8.	20:15	ES LIEGT AN DIR, CHÉRI
SA	23.8.	20:15	ALTWEIBERSOMMER
SO	24.8.	20:15	BECOMING LED ZEPPELIN OmU
DO	28.8.	20:15	MONSIEUR AZNAVOUR
FR	29.8.	20:15	Premiere: CAUGHT STEALING
SA	30.8.	20:15	LIKE A COMPLETE UNKNOWN
SO	31.8.	20:15	PARTHENOPE

KÖNIGE DES SOMMERS – VON KÄSE UND LIEBE

FR 2024 – 92 Min. – DF
R: Louise Courvoisier

Donnerstag, 17. Juli, 21:15 Uhr

Totone ist jung, temperamentvoll, unbekümmert. Seine Zeit verbringt er am liebsten mit seinen Kumpels, geht tanzen und flirten. Bis die Realität ihn einholt. Plötzlich muss er Verantwortung für seine kleine Schwester und den runtergekommenen, elterlichen Hof im französischen Jura übernehmen. Um für den Lebensunterhalt zu sorgen, schmiedet er einen Plan: Er will den besten Comté-Käse herstellen. Immerhin winken dem Jahrgangssieger außer einer Goldmedaille 30.000 Euro Preisgeld. Unterstützt wird Totone von seinen Freunden, seiner Schwester und von seiner großen Liebe Marie-Lise. Auch wenn die nicht immer ganz exakt in die fragwürdigen Methoden von Totone eingeweiht ist.

Könige des Sommers – Von Käse und Liebe

DER SALZPFAD

GB 2025 – 115 Min. – DF
R: Marianne Elliott

Premiere: Freitag, 18. Juli, 21:15 Uhr

Das Ehepaar Raynor und Moth Winn erhält eine schlechte gesundheitliche Diagnose und wird durch unüberwindbare Umstände obdachlos. Die beiden entschließen sich dazu, den South West Coast Path zu wandern – den längsten ununterbrochenen Wanderweg in England – von Minehead nach Poole entlang der Küste von Devon, Cornwall und Dorset.

DER SALZPFAD basiert auf dem gleichnamigen Bestseller Roman von Raynor Winn.

BELLA ROMA – LIEBE AUF ITALIENISCH

DK 2024 – 99 Min. – DF
R: Niclas Bendixen

Preview: Samstag, 19. Juli, 21:15 Uhr

Um ihren vierzigjährigen Hochzeitstag zu feiern bekommen Gerda und Kristoffer eine Reise nach Rom geschenkt, wo Gerda vor ihrer Hochzeit Kunst studierte. Die Leichtigkeit der Reise wird unterbrochen, als ein Schatten aus der Vergangenheit auftaucht: Gerdas ehemaliger Lehrer und Liebhaber Johannes. Bezaubert und belebt von seiner charmanten Art erinnert sich Gerda an ihren Jugendtraum, Künstlerin zu werden und ihre Geheimnisse aus dieser Zeit. Kristoffer ahnt bald, dass zwischen Gerda und Johannes mehr als nur eine freundschaftliche Beziehung besteht. Er ist verwirrt, und seine Zweifel treiben ihn in absolut absurde Situationen.

A REAL PAIN

PL 2024 – 90 Min. – DF
R: Jesse Eisenberg

Sonntag, 20. Juli, 21:15 Uhr

Die ungleichen Cousins David und Benji reisen gemeinsam nach Polen, um mehr über das Leben ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter zu erfahren. Der Roadtrip, der als Reise in die Vergangenheit gedacht war, konfrontiert die beiden mit der Gegenwart, in der sie ihre Beziehung zueinander und ihre Familiengeschichte hinterfragen.

VIER MÜTTER FÜR EDWARD

IE 2025 – 89 Min. – DF
R: Darren Thornton

Donnerstag, 24. Juli, 21:15 Uhr

Der Schriftsteller Edward ist Mitte Dreißig und steht kurz vor dem Durchbruch. Zur Zeit wohnt er jedoch noch bei seiner Mutter.

DIE WITWE CLICQUOT

US 2024 – 91 Min. – DF
R: Thomas Napper

Freitag, 25. Juli, 21:15 Uhr

Nach dem frühen Tod ihres Mannes setzt sich Barbe-Nicole Ponsardin Clicquot über die Konventionen hinweg und übernimmt die Leitung des jungen Weinunternehmens, das sie gemeinsam aufgebaut hatten.

BLACK BAG – DOPPELTES SPIEL

US 2025 – 93 Min. – DF
R: Steven Soderbergh

Samstag, 26. Juli, 21:15 Uhr

Die legendären Geheimagenten George Woodhouse und seine Frau Kathryn stehen im Zentrum eines politischen Sturms, als Kathryn plötzlich des Landesverrats beschuldigt wird. Für George, der sowohl seiner Frau als auch seinem Land bedingungslos treu ist, beginnt ein innerer Konflikt. Während er versucht, die Wahrheit hinter den Anschuldigungen aufzudecken, muss er entscheiden, wem seine Loyalität wirklich gilt.

FUNNY BIRDS – DAS GELBE VOM EI

FR 2024 – 97 Min. – DF
R: Hanna Ladoul, Marco La Via

Sonntag, 27. Juli, 21:15 Uhr

FUNNY BIRDS erzählt von drei Frauen aus verschiedenen Generationen mit völlig unterschiedlichen Lebensentwürfen. Mit viel Verve wird erzählt, wie sich die drei (wieder) begegnen und einander annähern. Eine berührende Erzählung mit viel Hoffnung, in der die Solidarität unter den drei Frauen triumphiert.

SONNENPLÄTZE

DE 2024 – 97 Min. – OdF
R: Aaron Arens

Donnerstag, 31. Juli, 20:45 Uhr

Die junge Schriftstellerin Samuela reist mit ihrem Bruder zum elterlichen Ferienhaus auf Lanzarote, nachdem sie von ihrem Freund verlassen wurde. Überraschenderweise hat sich dort aber bereits ihr Vater eingenistet, und dann taucht auch noch die mittlerweile geschiedene Mutter auf. Die unfreiwillige Familienvereinigung droht in einem Desaster zu enden…

JANE AUSTEN UND DAS CHAOS IN MEINEM LEBEN

FR 2025 – 94 Min. – DF
R: Laura Piani

Preview: Freitag, 01. August, 20:45 Uhr

Eine aufstrebende Autorin, die mehr aus ihrem Leben machen will, gewinnt einen Schreibaufenthalt und gerät in romantische Verstrickungen, die den Seiten eines Jane-Austen-Romans entsprungen sein könnten.

DER LETZTE TAKT

IS 2024 – 92 Min. – DF
R: Sigurjón Kjartansson

Samstag, 02. August, 20:45 Uhr

In Reykjavik kämpft ein kleines Kammerorchester ums Überleben – bis sich eine unerwartete Chance ergibt: Ein weltberühmter isländischer Cellist kehrt nach Jahrzehnten in die Heimat zurück. Seine bloße Anwesenheit könnte dem Orchester die dringend benötigte Aufmerksamkeit schenken und ihre Zukunft sichern. Doch der Hoffnungsschimmer wird schnell zum Albtraum. Der gefeierte, charismatische Virtuose entpuppt sich als unerträglicher Tyrann, der keine Grenzen kennt.

PAOLO CONTE ALLA SCALA

IT 2023 – 106 Min. – OmU
R: Giorgio Testi

Sonntag, 03. August, 20:45 Uhr

Erstmals öffnete das Teatro alla Scala seine Türen für ein Ereignis von außergewöhnlicher Bedeutung: Paolo Conte gab ein Konzert mit einer speziell für diesen Anlass zusammengestellten Liederfolge.

Die Witwe Clicquot

Sonnenplätze

Jane Austen und das Chaos in meinem Leben

Paolo Conte alla Scala

DAS BESTE LIEGT NOCH VOR UNS

IT 2023 – 96 Min. – OmU
R: Nanni Moretti

Preview: Donnerstag, 07. August, 20:45 Uhr

Giovanni, ein bekannter italienischer Filmemacher, steht kurz vor den Dreharbeiten zu seinem neuesten Film. Aber zwischen seiner kriselnden Ehe, seinem Koproduzenten am Rande des Bankrotts und der sich schnell verändernden Filmindustrie scheint alles gegen ihn und sein Vorhaben zu arbeiten.

DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

FR 2024 – 103 Min. – DF
R: Emmanuel Courcol

Freitag, 08. August, 20:45 Uhr

Thibaut ist ein international bekannter Dirigent, der die ganze Welt bereist. Als er erfährt, dass er adoptiert wurde, entdeckt er die Existenz seines jüngeren Bruders.

DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

DE/US 2025 – 102 Min. – DF
R: Wes Anderson

Samstag, 09. August, 20:45 Uhr

Der wohlhabende Businessman Zsa-Zsa Korda, der mit Geschäften in der Rüstungs- und Luftfahrtbranche zu einem der reichsten Männer Europas geworden ist, gerät ins Visier eines intriganten Tycoons. Er ernennt seine einzige Tochter Liesl, eine Nonne, zur Alleinerbin seines Vermögens.

LOUISE UND DIE SCHULE DER FREIHEIT

FR 2024 – 109 Min. – DF
R: Éric Besnard

Sonntag, 10. August, 20:45 Uhr

Ende des 19. Jahrhunderts wird Louise Violet, eine Lehrerin aus Paris, aufs Land geschickt, um eine Schule zu eröffnen. Auch Kinder aus Bauernfamilien sollen lesen und schreiben lernen. Doch sie stößt mit ihren Bildungsidealen nur auf Unverständnis.

DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH

ES 2023 – 105 Min. – DF
R: Patricia Font

Donnerstag, 14. August, 20:45 Uhr

Spanien 1935: Der junge Lehrer Antoni Benaiges übernimmt kurz vor Ausbruch des spanischen Bürgerkriegs die Grundschule eines kleinen abgelegenen Dorfes. Dank seiner fortschrittlichen antiautoritären Unterrichtsmethoden baut er schnell eine vertrauensvolle Beziehung zu seiner Klasse auf. Doch der freundschaftliche Umgang mit den Kindern wird von Eltern und Dorfvorstehern argwöhnisch beobachtet.

DIE BARBAREN – WILLKOMMEN IN DER BRETAGNE

FR 2024 – 103 Min. – DF
R: Julie Delpy

Freitag, 15. August, 20:45 Uhr

In der bretonischen Kleinstadt Paimpont scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Auch wenn die Einwohner nicht unterschiedlicher sein könnten, eint sie der Stolz auf ihren Zusammenhalt und ihre Nächstenliebe. Als Zeichen der Solidarität stimmt die Gemeinde begeistert dafür, eine aus der Ukraine geflüchtete Familie bei sich aufzunehmen. Als jedoch anstatt der erwarteten Ukrainer Familie Fayad aus Syrien in Paimpont eintrifft, ist die Überraschung bei den vermeintlich weltoffenen Bürgern groß.

THELMA – RACHE WAR NIE SÜSSER

US 2024 – 99 Min. – DF
R: Josh Margolin

Samstag, 16. August, 20:45 Uhr

Thelma Post steht mit beiden Beinen fest im Leben – auch wenn ihre Tochter Gail und ihr Schwiegersohn Alan anderer Meinung sind. Doch eines Tages geht sie einem Trickbetrüger auf den Leim, der sich am Telefon als ihr Enkel Daniel ausgibt und ihr einen Haufen Geld abknöpft. Thelma ist sauer. Der Fall ist klar, Gerechtigkeit muss her. Thelma wird den Gauner zur Strecke bringen. Zusammen mit ihrem alten Freund Ben, seinem Motorroller und einer geborgten Knarre stürzt sie sich in ein wildes Abenteuer quer durch Los Angeles.

Das Beste liegt noch vor uns

Die leisen und die großen Töne

Thelma – Rache war nie süßer

Volveréis - Ein fast klassischer Liebesfilm

VOLVERÉIS – EIN FAST KLASSISCHER LIEBESFILM

ES 2024 – 115 Min. – DF
R: Jonás Trueba

Sonntag, 17. August, 20:45 Uhr

Regisseurin Ale und Schauspieler Alex beschließen nach 15 Jahren Beziehung, getrennte Wege zu gehen. Und das muss gefeiert werden – zumindest, wenn man einem alten Spruch von Ales Vater Glauben schenkt. Der hatte immer behauptet, dass Trennungen und nicht Hochzeiten ein Grund zum Feiern wären. Das enge Umfeld hält die Nachricht allerdings für einen schlechten Scherz. Umso entschlossener ist das Ex-Paar, mit einer Abschiedsparty alle vom Ende ihrer Beziehung zu überzeugen. Vor allem sich selbst.

WILLKOMMEN IN DEN BERGEN – EINE VERSETZUNG MIT AUSSICHT

IT 2024 – 113 Min. – DF
R: Riccardo Milani

Donnerstag, 21. August, 20:15 Uhr

Nach 40 Jahren Unterricht in Rom beschließt der Grundschullehrer Michele sein Leben in der Hauptstadt aufzugeben und zieht in ein abgelegenes, aussterbendes Dorf im Nationalpark der Abruzzen.

ES LIEGT AN DIR, CHÉRI

FR 2024 – 103 Min. – DF
R: Florent Bernard

Freitag, 22. August, 20:15 Uhr

Nach über zwanzig gemeinsamen Jahren hat Sandrine genug von ihrem Mann Christophe. Vorbei sind die Zeiten wilder Romantik und verliebter Neckereien. Mit Erlaubnis ihrer fast erwachsenen Kinder Loreleï und Bastien fordert Sandrine die Scheidung. In der Hoffnung, seine Ehe zu retten, schlägt Christophe ein letztes gemeinsames Wochenende mit den Kindern vor, um die Orte zu besuchen, die ihre Familiengeschichte geprägt haben. Doch wie so vieles in seinem Leben verläuft der Roadtrip nicht ganz wie geplant.

ALTWEIBERSOMMER

AT 2025 – 94 Min. – OdF
R: Pia Hierzegger

Samstag, 23. August, 20:15 Uhr

Astrid, Elli und Isabella fahren wie früher gemeinsam zum Campen. Doch nicht nur weil Elli Brustkrebs hat, ist nichts mehr wie früher. Erst als Astrid einem tödlich verunfallten Mann sein Erspartes klaut, verlassen die drei Freunde alte Muster, um ihre Freundschaft in Italien zu erneuern.

BECOMING LED ZEPPELIN

GB 2025 – 122 Min. – OmU
R: Bernard MacMahon

Sonntag, 24. August, 20:15 Uhr

Robert Plant, Jimmy Page, John Paul Jones und John Bonham gehören zu den

Altweibersommer

Becoming Led Zeppelin

Caught Stealing

Like A Complete Unknown

legendärsten Figuren der internationalen Musikgeschichte. Zusammen gründeten die vier „Led Zeppelin" 1968 und legten einen raketenhaften Aufstieg aufs Parkett. Die Dokumentation ergründet diese Reise mit bisher unveröffentlichtem Filmmaterial und dem Segen der Band.

MONSIEUR AZNAVOUR

FR 2024 – 134 Min. – DF
R: Grand Corps Malade, Mehdi Idir

Donnerstag, 28. August, 20:15 Uhr

Aus ärmsten Verhältnissen hat sich Charles Aznavour bis an die Spitze des Erfolgs gekämpft. Der armenisch-französische Sänger, Liedtexter, Komponist und Schauspieler Monsieur Aznavour ist seiner Kunst bis zum Schluss treu geblieben und wurde weltweit zu einer musikalischen Legende.

CAUGHT STEALING

US 2025 – 100 Min. – DF
R: Darren Aronofsky

Premiere: Freitag, 29. August, 20:15 Uhr

Der ausgebrannte Ex-Baseballspieler Hank Thompson findet sich unverhofft in einem gefährlichen Überlebenskampf inmitten der kriminellen Unterwelt von New York City in den 1990er Jahren wieder.

LIKE A COMPLETE UNKNOWN

US 2024 – 140 Min. – DF
R: James Mangold

Samstag, 30. August, 20:15 Uhr

New York, Anfang der 1960er Jahre. Die Musikszene pulsiert und alles ist geprägt von einer immensen kulturellen Aufbruchstimmung. Ein geheimnisvoller 19-Jähriger aus Minnesota kommt mit seiner Gitarre und seinem außergewöhnlichen Talent ins West Village – und wird den Lauf der Geschichte amerikanischer Musik grundlegend verändern. Während er auf seinem Weg zum Ruhm engste Freundschaften und Beziehungen aufbaut, ändert er auch seine Einstellung zur Folk-Bewegung, von der er sich nicht vereinnahmen lassen will. Er trifft eine provokante Entscheidung, die einen kulturellen Nachhall in der ganzen Welt auslöst.

PARTHENOPE

IT 2024 – 138 Min. – DF
R: Paolo Sorrentino

Sonntag, 31. August, 20:15 Uhr

Parthenope, 1950 am Meer von Neapel geboren, sucht in den langen Sommern ihrer Jugend nach dem Glück und verliebt sich in ihre Heimatstadt und ihre vielen unvergesslichen Charaktere. Filmemacher Paolo Sorrentino hat eine monumentale und zutiefst romantische Geschichte eines ganzen Lebens geschrieben.

Wir bedanken uns bei unseren Partnern und Sponsoren:

KARL RATZER – IN SEARCH OF THE GHOST

AT 2025 – 86 Min. – OdFmdtU
R, B: Thomas Roth, K: Clemens Majunke, M: Lukas Lauermann, T: Dietmar Zuson, Shalini Agarwal, S: Christian Stoppacher, D: Joe Chambers, John Scofield, Karl Ratzer, Lorenzo Ferro, Markus Spiegel, Michael Köhlmeier, Peter Wolf, Thomas Nordegg, u. a.

Filmstart: 11. Juli

Der Dokumentarfilm des österreichischen Filmemachers und Regisseurs Thomas Roth über Karl Ratzer erzählt die Geschichte des 1950 in Wien geborenen Gitarristen, der zunächst in Österreich die Pop – Rock Szenerie des Landes entscheidend mitgeprägt hat, der von 1972 bis 1980 in den USA, nicht nur mit seinem eigenen Quartett, sondern auch in vielen Bands als genialer Sideman, für ein großes Aufhorchen gesorgt und nach seiner Rückkehr in die Heimat den Jazz mit zahlreichen Kollaborationen belebt hat und immer noch lebendig hält.

So erzählfreudig wie in diesem Film hat man den eher medienscheuen Ratzer noch nie erlebt. Ganz ohne Schönfärberei, selbstkritisch, aber auch stolz auf das von ihm Erreichte, nimmt uns Ratzer auf eine Lebensreise mit, die als Kind zweier KZ – Überlebender beginnt und ihn über diverse Stationen zu einem der faszinierendsten Musiker weltweit werden hat lassen. Ratzer gibt Auskunft über seine Kindheit, seine Eltern, seinen Vater, der, ohne sich noch einmal umzusehen, die Familie verlassen hat, über die Gitarre spielende Mutter, über seine ersten Lernschritte am Instrument, bis hin zu den gefeierten Auftritten in diversen Clubs in den USA und Europa, mit den großen Stars des Jazz, wie bspw. Chet Baker.

Ratzer spricht aber auch über seine Süchte und wie er sie letztendlich überwunden hat; und wie ihn dabei Gebete und der Glaube an Gott immens unterstützt haben. Der Film ist also bei weitem mehr als ein Portrait über den genialen Musiker Karl Ratzer. Er fängt das Lebensgefühl der frühen 1970er -Jahre in Wien ein, wie auch jenes von New York im Jahrzehnt bis 1980, schildert die Situation der damals aktiven Musiker, taucht tief in die von Drogenkonsum und Zigarettenrauch vernebelte Atmosphäre der Jazzclubs ein und bringt Ausschnitte aus Konzerten und selten gesehene Interview-Passagen Ratzers aus den vergangenen Jahrzehnten.

Thomas Roth bringt Ratzer dazu, ganz offen und ehrlich seine eigene Geschichte darzustellen, lässt im Film aber weiters auch Wegbegleiter wie den Schlagzeuger Joe Chambers, Keyboarder Peter Wolf, Autor Michael Köhlmeier, Musikclubbetreiber Christoph Huber, Produzent Markus Spiegel und Gitarristen-Kollege John Scofield zu Wort kommen. Diese komplettieren mit ihren Beiträgen das Profilbild des Karl Ratzer, das Thomas Roth unspektakulär, aber mit immenser Intensität gestaltet und damit eine unglaublich spannende Reise geschaffen hat: Eine 90 minütige Seelenreise, die für alle Menschen inspirierend sein kann, nicht nur für Jazzinteressierte.

„In Search Of The Ghost“ ist der Titel von Karl Ratzers LP-Veröffentlichung aus dem Jahre 1978, die er gemeinsam mit dem Flötisten Jeremy Steig, Eddie Gomez am Bass, Joe Chambers am Schlagzeug und Ray Mantilla an den Congas eingespielt hat, von der Chambers im Film sagt, dass sie wahrscheinlich zu seinen besten Aufnahmen überhaupt gehört. „In Search Of The Ghost“ ist nun auch der perfekt gewählte Titel dieses berührenden Films über den Musiker und Menschen Karl Ratzer, der immer ein Suchender war: Auf der Suche nach seiner Identität, einer Heimat, dem perfekten Spiel und auf dem Weg des Strudels aus Drogen und Alkoholsucht. Die bösen Geister der Süchte ist er mittlerweile losgeworden, und man wünscht Karl Ratzer, dass es so bleiben möge.

Michael Köhlmeier: „Wenn mir in meinem Leben je ein Genie begegnet ist, dem dieser Gestus des Genies anhaftet, dann ist es Karl Ratzer.“

Thomas Roth, der schon mit „Verdammt, wir leben noch“ ein wunderbares filmisches Falco Portrait geschaffen hat, lässt nun mit Karl Ratzer – In Search Of The Ghost ein weiteres folgen, ein durch und durch berührendes, das positive Geister zum Leben erwecken kann.
Christian Bakonyi / Ö1 Jazzredaktion

VIER MÜTTER FÜR EDWARD
FOUR MOTHERS

IE 2025 – 89 Min. – OmU & DF
R, B: Darren Thornton, B: Colin Thornton, M: Hugh Drumm, Stephen Rennicks, S: Gary Dollner, Gretta Ohle, D: Dearbhla Molloy, Fionnula Flanagan, Gaëtan Garcia, Gearoid Farrelly, Gordon Hickey, James McArdle, Leonora Lonsdale, Niamh Cusack, Paddy Glynn, Rory O’Neill, Stella McCusker, u. a.

Filmstart: 11. Juli

Edward ist Schriftsteller, Mitte Dreißig, und steht endlich kurz vor seinem literarischen Durchbruch. Wenn da nicht seine Mutter wäre, mit der er zusammen wohnt und um die er sich liebevoll kümmert. Die willensstarke Dame hat einen entwaffnenden Charme – und ihre sehr eigenen Vorstellungen vom Zusammenleben mit ihrem Sohn. Und dann ist da noch Edwards Verlag, der ihn auf eine große Lesereise in die USA schicken will. Das Letzte, was er jetzt brauchen kann, sind seine besten Freunde, die spontan zu einem Pride-Urlaub nach Spanien aufbrechen und ihre Mütter kurzerhand auch noch bei ihm abladen. An einem turbulenten Wochenende muss Edward seine aufstrebende Karriere und die Betreuung von vier exzentrischen, streitlustigen und vollkommen unterschiedlichen Damen unter einen Hut bringen.

Diese herzerwärmende und liebevolle Komödie von Darren Thornton – inspiriert vom gefeierten italienischen Film „Das Festmahl im August“ – begleitet eine ungewöhnliche Wahlfamilie, die lernt, das Leben in all seinen Facetten zu umarmen. Der Film feierte seine Weltpremiere auf dem London Film Festival 2024, wo er mit dem Publikumspreis ausgezeichnet wurde.

Karl Ratzer – In Search Of The Ghost

Karl Ratzer – In Search Of The Ghost

Vier Mütter für Edward

Vier Mütter für Edward

DER SALZPFAD
THE SALT PATH

GB 2025 – 115 Min. – OmU & DF
R: Marianne Elliott, B: Raynor Winn, Rebecca Lenkiewicz, K: Hélène Louvart, M: Chris Roe, D: Gillian Anderson, Hermione Norris, James Craven, James Lance, Jason Isaacs, Marianne Elliott, Megan Placito, Rebecca Ineson, u. a.

Filmstart: 18. Juli

DER SALZPFAD ist die tiefgründige, wahre Geschichte des Ehepaars Raynor und Moth Winn und ihrer über 1000 Kilometer langen Wanderung entlang der wunderschönen, zerklüfteten englischen Küste von Cornwall im Südwesten England. Nachdem sie gewaltsam aus ihrer Heimat vertrieben wurden, fassen sie den verzweifelten Entschluss zu wandern, in der Hoffnung in der Natur Trost und ein Gefühl der Akzeptanz zu finden. Mit erschöpften Ressourcen, nur einem Zelt und ein paar lebensnotwendigen Dingen ist jeder Schritt auf dem Weg ein Zeugnis ihrer wachsenden Stärke und Entschlossenheit.

DER SALZPFAD ist eine Reise, die gleichermaßen erheiternd, herausfordernd und befreiend ist. Ein Porträt der Heimat, wie sie verloren gehen und auf die unerwartete Weise wiedergefunden werden kann. DER SALZPFAD basiert auf dem gleichnamigen Bestseller Roman von Raynor Winn.

LEONORA IM MORGENLICHT
LEONORA IN THE MORNING LIGHT

DE/MX/RO/GB 2025 – 113 Min. – OmU & DF
R, B: Lena Vurma, Thorsten Klein, B: Elena Poniatowska, K: Tudor Vladimir Panduru, M: Mariá Portugal, S: Matthieu Taponier, D: Alexander Scheer, Luis Gerardo Méndez, Olivia Vinall, Ryan Gage, u. a.

Filmstart: 18. Juli

In den 1930er Jahren bricht Leonora Carrington mit den gesellschaftlichen Normen ihrer Zeit und tritt der surrealistischen Bewegung bei. In Paris trifft sie auf Künstlergrößen wie Salvador Dalí und André Breton, doch es ist ihre stürmische Liebesaffäre mit dem Maler Max Ernst, die sie auf eine Reise zu sich selbst führt. Zwischen Kunst, Leidenschaft und inneren Dämonen muss sich Leonora in einer Welt voller Umbrüche behaupten. Mit dem Beginn des Zweiten Weltkriegs flieht sie nach Mexiko, wo sie ihre Freiheit und ihre eigene Stimme als Künstlerin findet.

LEONORA IM MORGENLICHT wirft einen einzigartigen Blick auf die faszinierende Lebensgeschichte der britischen Künstlerin Leonora Carrington. Als eine der bedeutendsten Künstlerinnen des Surrealismus zählt sie zu den populärsten Malerinnen Mexikos, doch in ihrer Heimat Großbritannien und der internationalen Kunstwelt blieb ihr Lebenswerk lange Zeit weitgehend unbeachtet. Heute gehört Leonora Carrington zu den weltweit höchstverkauften Künstlerinnen, neben Frida Kahlo und Georgia O'Keeffe. Der Film von Regie-Duo Thor Klein und Lena Vurma basiert auf dem Bestseller „Leonora" von Elena Poniatowska, der in Deutschland unter dem Titel „Frau des Windes" erschienen ist.

WILDER DIAMANT
DIAMANT BRUT

FR 2024 – 103 Min. – OmU & DF
R, B: Agathe Riedinger, K: Noé Bach, M: Audrey Ismaël, T: Alexandre Hecker, Romain de Gueltzl, Marc Doisne, S: Lila Desiles, D: Alexandra Noisier, Alexis Manenti, Andréa Bescond, Ashley Romano, Idir Azougli, Kilia Fernane, Léa Gorla, Malou Khebizi, u. a.

Filmstart: 18. Juli

Liane träumt davon, als Influencerin groß rauszukommen. Einfach ist das nicht. Also schlägt sie sich mit Diebstählen durch. Die 19-Jährige ist besessen von Schönheit und sieht darin den Ausweg aus einem wenig glamourösen Leben. Brust und Lippen hat sie bereits machen lassen. Nun könnte der Durchbruch kommen: Sie hat die Chance, bei der nächsten Staffel einer Reality-TV-Show dabei zu sein…

Mit WILDER DIAMANT liefert Agathe Riedinger ein bemerkenswertes Spielfilmdebüt, das den Wettbewerb der 77. Filmfestspiele von Cannes eröffnete. In ihrem ersten Langfilm widmet sie sich den komplexen Facetten des Reality-TV – ein oft missachtetes Spiegelbild der Gesellschaft. Sie ist fasziniert von diesen täglichen Sendungen und den Social-Media-Profilen ihrer Teilnehmer, aber ebenso beunruhigt über die Werte, für die sie oft einstehen, wie Gewalt und die Hypersexualisierung von Frauen. Die Regisseurin betrachtet ihre Protagonistin mit einem empathischen, beinahe zärtlichen Blick, der durch die Kameraführung fast schon dokumentarische Züge aufweist. Die Hauptdarstellerin Malou Khebizi brilliert in ihrer ersten Filmrolle in diesem berührenden und authentischen Drama. Kraftvoll und natürlich spielt sie die Figur der 19-jährigen Liane, einer Art modernen Barbie, mit allen dazugehörigen Attributen, wie schwindelerregenden Absätzen, überlangen Extensions, falschen Fingernägeln und „Bling-Bling"-Schmuck, ohne dabei jemals in eine Karikatur zu verfallen. Agathe Riedingers Debütfilm ist in seiner Darstellung des Milieus und der Menschen so ehrlich wie seine Hauptfigur.

BELLA ROMA – LIEBE AUF ITALIENISCH
ROM

DK/IT/SE 2024 – 99 Min. – OmU & DF
R, B: Niclas Bendixen, B: Christian Torpe, Kristian Halken, M: Jon Ekstrand, T: Henric Andersson, S: My Thordal, D: Bodil Jørgensen, Kristian Halken, Rolf Lassgård, u. a.

Filmstart: 25. Juli

Um ihren vierzigjährigen Hochzeitstag zu feiern bekommen Gerda und Kristoffer eine Reise nach Rom geschenkt, wo Gerda vor ihrer Hochzeit Kunst studierte. Die Leichtigkeit der Reise wird unterbrochen, als ein Schatten aus der Vergangenheit auftaucht: Gerdas ehemaliger Lehrer und Liebhaber Johannes. Bezaubert und belebt von seiner charmanten Art erinnert sich

Der Salzpfad

Leonora im Morgenlicht

Leonora im Morgenlicht

Wilder Diamant

Gerda an ihren Jugendtraum, Künstlerin zu werden und ihre Geheimnisse aus dieser Zeit. Kristoffer ahnt bald, dass zwischen Gerda und Johannes mehr als nur eine freundschaftliche Beziehung besteht. Er ist verwirrt, und seine Zweifel treiben ihn in absolut absurde Situationen. Die Ewige Stadt entfacht in Gerda eine neu entdeckte Lebendigkeit. Entscheidet sich auf dieser Reise die Zukunft ihrer gemeinsamen Ehe?

Die sommerlich-leichte Liebeskomödie BELLA ROMA fängt kunstvoll die Essenz von Nostalgie, Zuneigung und der Sehnsucht ein, was hätte sein können. Gleichzeitig ist BELLA ROMA eine wunderschöne Hommage an Rom, in der auch Humor und Lebensfreude nicht zu kurz kommen.In den Hauptrollen überzeugen die bekannten skandinavischen Schauspieler Bodil Jørgensen („Idioten"), Kristian Halken („Dänische Delikatessen") und Rolf Lassgård, der als Kommissar Kurt Wallander der Henning Mankell Romane weltweit Bekanntheit erreichte.

BLACK BAG – DOPPELTES SPIEL
BLACK BAG

US 2025 – 93 Min. – OmU & DF
R: Steven Soderbergh, B: David Koepp, K: Steven Soderbergh, T: David Holmes, Paul Munro, Becki Ponting, S: Steven Soderbergh, D: Ambika Mod, Cate Blanchett, Kae Alexander, Marisa Abela, Michael Fassbender, Naomie Harris, Pierce Brosnan, Tom Burke, u. a.

Filmstart: 26. Juli

Mit Black Bag – Doppeltes Spiel entführt der Oscar®-prämierte Regisseur Steven Soderbergh sein Publikum in die packende Welt der Spionage.

Im Mittelpunkt stehen die Geheimagenten George Woodhouse und seine Frau Kathryn (Cate Blanchett). Als Kathryn des Verrats verdächtigt wird, muss George sich entscheiden, wem seine wahre Loyalität gilt.

George Woodhouse ist ein britischer Elite-Agent. Eines Tages erhält er den höchst brisanten Auftrag, einen Verräter in den eigenen Reihen aufzuspüren, bevor dieser einen verheerenden Computervirus in Umlauf bringen kann. Man übergibt George eine Liste mit fünf verdächtigen Personen: Vier davon sind Freunde und Kollegen – die fünfte ist seine eigene Ehefrau Kathryn St. Jean, die selbst zu den mächtigsten und vertrauenswürdigsten Mitarbeiterinnen der Organisation zählt. Auf einer Spur aus immer neuen Lügen und Geheimnissen kommt George seinem Ziel Stück für Stück näher – und mit jeder neuen Enthüllung scheint Kathryn weiter ins Visier zu geraten. Je näher er der scheinbar unvermeidlichen

Bella Roma – Liebe auf Italienisch

Oxana – Mein Leben für Freiheit

Black Bag – Doppeltes Spiel

Prinzessin Mononoke

Wahrheit kommt, desto mehr muss er sich fragen, auf welcher Seite er steht – auf der seiner Frau oder der seines Landes.

OXANA – MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT
OXANA

FR/HU 2025 – 104 Min. – OmU & DF
R, B: Charlène Favier, B: Antoine Lacomblez, Diane Brasseur, K: Éric Dumont, M: Delphine Malaussena, T: Delphine Malaussena, Levente Udud, Cyril Moisson, S: Monica Coleman, D: Albina Korzh, Lada Korovai, Noée Abita, Oksana Zhdanova, Yoann Zimmer, u. a.

Filmstart: 25. Juli

Ukraine, 2008: Oxana und ihre Freundinnen bemalen ihre Körper mit Parolen, tragen Blumenkränze und rebellieren gegen das herrschende politische System. So entsteht FEMEN – eine der einflussreichsten feministischen Bewegungen der jüngeren Geschichte.

Paris, zehn Jahre später: Am Eröffnungstag ihrer Kunst-Ausstellung streift Oxana durch die Stadt, trifft auf Liebhaber, spricht mit einer Journalistin und kämpft um ihren Flüchtlingsstatus. Erinnerungen an ihre furchtlosen Demonstrationen holen sie ein. Mit nacktem Oberkörper protestierten die Frauen gegen Sexismus, Korruption und Polizeigewalt und warnten schon früh vor prorussischen Politikern. Inspiriert von der wahren Geschichte der FEMEN-Mitgründerin Oksana Schatschko zeichnet OXANA – MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT das bewegende Porträt einer Rebellin, die zwischen Kunst und dem Kampf für die Freiheit alles riskierte.

PRINZESSIN MONONOKE
もののけ姫

JP 1997 – 134 Min. – OmU & DF
R, B: Hayao Miyazaki, K: Atsushi Okui, M: Joe Hisaishi, S: Takeshi Seyama

Sonntag, 27. Juli, 19:00 Uhr

Vor langer, langer Zeit, als in Japan noch die Götter regieren, lebt in einem riesigen Wald die wilde Prinzessin Mononoke bei den Wölfen.

Doch das friedliche Miteinander von Mensch und Tier ist bedroht: Immer weiter frisst sich die Zivilisation in die Natur hinein. Erstmals werden Waffen aus Eisen geschmiedet, Gewehre, deren Kugeln bereits den Panzer einer Samurai-Rüstung durchschlagen können. Nun wollen die Menschen die alte Ordnung endgültig umstürzen und machen Jagd auf den mächtigen Waldgott.

Die Tiere aber wollen sich nicht kampflos ergeben und sammeln sich zu einer letzten großen Schlacht. Mittenhinein in diesen tödlichen Konflikt gerät der junge Krieger Ashitaka. Er und Mononoke finden sich zwischen den Fronten wieder – und nur in ihren Händen liegt die Macht, die drohende Katastrophe abzuwenden…

Hayao Miyazakis PRINZESSIN MONONOKE ist ein Meilenstein der Animationskunst und ein Film von unübertroffener Kraft und Schönheit. Eine epische Geschichte von Konflikten zwischen Menschen, Göttern und der Natur.

Sonntag, 27. Juli, 19:00 Uhr: Galerie meets Kino

VORSCHAU

DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE
FR 2025 – 104 Min. – OmU & DF
R: Elsa Bennett, Hippolyte Dard
In einer Entzugsklinik, in der Sport Teil der Therapie ist, wird Suzanne zusammen mit ihren Mitstreiterinnen für die Teilnahme an der Dünen-Rallye in der marokkanischen Wüste eingetragen, was für Leiter Denis viel Geduld und pädagogisches Geschick erfordert.

WISHING ON A STAR
AT 2024 – 99 Min. – OmU
R: Peter Kerekes
Die Astrologin Luciana verspricht ihren Kunden, dass sich ihr Schicksal ändert, wenn sie am Tag ihres Geburtstags reisen.

DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH
ES 2023 – 105 Min. – OmU & DF
R: Patricia Font
Im Jahr 1935 wird Antoni Benaiges als Lehrer in einem kleinen abgelegenen Dorf in Burgos, Spanien, angestellt. Dort entwickelt er eine intensive Beziehung zu seinen Schüler:innen.

Die guten und die besseren Tage

Sirât

Wenn der Herbst naht

KINO VOD club
Kino für zu Hause:
Mehr auf unserer Webseite
oder direkt auf
programmkinowels.vodclub.online

SIRĀT
ES 2025 – 115 Min. – OmU & DF
R: Oliver Laxe
Ein Vater und sein Sohn kommen zu einem Rave tief in den Bergen Südmarokkos. Sie sind auf der Suche nach Mar – Tochter und Schwester – die vor Monaten auf einer dieser endlosen, schlaflosen Partys verschwunden ist.

DIE LETZTE BOTSCHAFTERIN
AT 2025 – 80 Min. – OmU
R: Natalie Johanna Halla
Die letzte weibliche Botschafterin Afghanistans, Manizha Bakhtari, riskiert alles in ihrem Kampf für die Rechte von Mädchen und Frauen in Afghanistan, treu ihrem Leitspruch „peace is not the absence of war, but the presence of justice“.

BECOMING LED ZEPPELIN
GB 2025 – 122 Min. – OmU
R: Bernard MacMahon
Robert Plant, Jimmy Page, John Paul Jones und John Bonham gehören zu den legendärsten Figuren der internationalen Musikgeschichte. Zusammen gründeten die vier „Led Zeppelin” 1968 und legten einen raketenhaften Aufstieg aufs Parkett. Die Dokumentation ergründet diese Reise mit bisher unveröffentlichtem Filmmaterial und dem Segen der Band.

CAUGHT STEALING
US 2025 – 100 Min. – OmU & DF
R: Darren Aronofsky
Der ausgebrannte Ex-Baseballspieler Hank Thompson findet sich unverhofft in einem gefährlichen Überlebenskampf inmitten der kriminellen Unterwelt von New York City in den 1990er Jahren wieder.

WENN DER HERBST NAHT
FR 2024 – 102 Min. – OmU & DF
R: François Ozon
Michelle, eine Rentnerin im Burgund, serviert ihrer sie besuchenden Tochter versehentlich giftige Pilze, was diese als Mordabsicht wertet und jeglichen Kontakt zu Michelles Enkel untersagt. Doch Michelle erhält dann unerwartete Hilfe.

programm KINO wels

Das Kino im Zentrum

Programmkino Wels
Gemeinn. GesmbH
Pollheimerstr. 17
4600 Wels

Tel. 07242/26703
office@programmkinowels.at

Österreichische Post AG PZ 21Z042235 P

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln
DF = deutsche Fassung / OdtF = Original deutsche Fassung

Programmänderungen vorbehalten

Das Tagesprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unserer Webseite

www.programmkinowels.at